

**Jahresbericht
30. September 2010**

SI SafeInvest
(Sondervermögen nach deutschem Recht)

Inhaltsverzeichnis

Richtlinienkonformes Sondervermögen

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2010.....	Seite 4
Vermögensaufstellung des Fonds	
SI SafeInvest	
per 30.09.2010.....	Seite 6
Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers	Seite 17
Besteuerung der Wiederanlage	
per 30.09.2010.....	Seite 18
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Nr. 3 InvStG.....	Seite 20
Kapitalanlagegesellschaft, Depotbank und Gremien.....	Seite 21

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung
des Richtlinienkonformen Sondervermögens **SI SafeInvest** in der Zeit
vom 1. Oktober 2009 bis zum 30. September 2010.

In diesem Zeitraum erzielte der Fonds eine Wertsteigerung von 2,22 %.

Hamburg, im November 2010

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre
HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung:
Nicholas Brinckmann, Gerhard Lenschow, Dr. Jörg W. Stotz, Lothar Tuttas

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2010

Der eigens für das fondsgebundene Versicherungsprodukt **SIGNAL IDUNA Global Garant Invest** (SIGGI) konzipierte Wertsicherungsfonds **SI SafelInvest** hat im Berichtszeitraum entsprechend der klar festgelegten regelgebundenen Anlagepolitik disponiert. Dies ist für die Erfordernisse des Versicherungsproduktes und die damit verbundenen Garantieanforderungen notwendig.

Dieser Fonds garantiert, dass der Wert eines Anteils am ersten Börsentag eines jeden Kalendermonats nicht niedriger ist als 80% des Wertes eines Anteils am ersten Börsentag des Vormonats. Der Sicherungszeitraum des SI SafelInvest beträgt somit einen Monat. Zu Beginn eines Sicherungszeitraums wird das Fondsvermögen wieder bis zu 100% an den Aktienmärkten investiert.

Um zu vermeiden, dass der Anteilwert des Fonds während des Sicherungszeitraums unter 80% des vorangegangenen Anteilwertes fällt, wird ein sogenanntes CPPI-Verfahren angewendet. Dies bedeutet, dass bei fallenden Aktienmärkten die Aktienquote des Fonds stets soweit reduziert wird, dass die Aktienmärkte über Nacht um 20% fallen dürfen und dennoch der Anteilwert des Sondervermögens mindestens 80% des am ersten Börsentag eines Monats festgestellten Anteilspreis ausmacht. Für den unwahrscheinlichen Fall, dass der Anteilwert zum Garantiestichtag unter das garantierte Niveau fällt, zahlt der Garantiegeber (Société Générale) den fehlenden Geldbetrag in den Fonds ein.

Das Sondervermögen wurde im Verlauf des Berichtszeitraumes entsprechend der strategischen Portfolioausrichtung zu 56% in europäische, 26% US-amerikanische und 18% japanische Aktienmärkte investiert. Die Aktienengagements wurden dabei durch börsennotierte Fonds, die die entsprechenden Indices abbilden, getätigt. Die Aktienfondsquote betrug seit Oktober vergangenen Jahres meistens nahezu 100%. In einigen Monaten des Berichtszeitraums als die Aktienmärkte zum Teil erheblichen Schwankungen unterlagen, fand das oben beschriebene CPPI-Verfahren des Öfteren seine Anwendung, so dass die Aktienquote im extremsten Fall lediglich 67,5% betrug. Zuletzt lag sie bei über 99%, wobei der Fonds nahezu identisch entsprechend der strategischen Zielallokation zu 56% am europäischen, zu knapp 26% am US-amerikanischen und zu knapp 18% am japanischen Aktienmarkt investiert war. Die Liquiditätsquote betrug 0,3%.

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften des **SI SafelInvest** für den Berichtszeitraum betrug: 7.773.092,26 Euro.

Dieser positive Ergebnisbeitrag aus Veräußerungsgeschäften resultiert vorwiegend durch Anteilsverkäufe von Aktienfonds im Monat Mai dieses Jahres. Diese Fonds wurden im Zuge der Anwendung des CPPI-Verfahrens veräußert. Der Gewinn entstand dadurch, dass diese Fonds zuvor zu deutlich niedrigeren Kursen in Zeiten der Finanz- und Börsenkrise in den Jahren 2008/2009 erworben wurden.

Risikoanalyse

Für den Berichtszeitraum konnte **SI SafelInvest** eine Wertentwicklung von 2,22% erzielen. Die Volatilität des Sondervermögens betrug laut Fondsdatenbankanbieter Lipper Investbase 18,76% für die vergangenen 32 Monate seit Auflegung.

Marktpreisrisiken bestanden dahingehend, dass die Zielfonds in Aktien- bzw. Aktiensurrogate investierten, deren Kursentwicklung in der Regel durch hohe Schwankungen gekennzeichnet sind. Einen risikomindernden Effekt ergibt sich aus der Anwendung des oben beschriebenen CPPI-Konzeptes. Des Weiteren ist der maximale Marktwertverlust auf 20% monatlich limitiert.

Adressausfallrisiken bestanden indirekt durch einen möglichen Ausfall des Garantiegebers Société Générale. Dieses Kreditinstitut befindet sich derzeit in einer guten Verfassung.

Währungsrisiken ergaben sich durch die Investments in Aktienfonds, die außerhalb des EURO-Währungsgebietes anlegen. Die durchgerechnete Fremdwährungsquote lag stets unter 50% des Fondsvermögens.

Operationelle Risiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Liquiditätsrisiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen. Es waren jederzeit sämtliche Zielfondsanteile als auch übrige Vermögensgegenstände veräußerbar.

Sonstige Hinweise

Das Portfoliomanagement für den **SI SafeInvest** ist weiterhin an die Lyxor Asset Management ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Tochtergesellschaft des Garantiegebers Société Générale.

Die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH berät in Fragen der strategischen Aufteilung der Vermögensgegenstände in enger Abstimmung mit dem Garantiegeber Société Générale und dem Asset Manager Lyxor.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensaufstellung des Fonds per 30. September 2010

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen SI Safelinvest

Zusammengefasste Vermögensaufstellung

Fondsvermögen:	EUR	67.158.693,63	(37.864.777,42)
Umlaufende Anteile:	Stück	859.501	(495.194)

Vermögensaufteilung in TEUR / %

Investmentanteile

Inland	12.123	18,05	(18,09)
Ausland	54.847	81,67	(81,18)

Derivate	-51	-0,08	(-0,07)
----------	-----	-------	-----------

Barvermögen	380	0,57	(1,00)
-------------	-----	------	----------

sonstige Verbindlichkeiten	-140	-0,21	(-0,20)
	67.159	100,00	

(Angaben in Klammer per 30.09.2009)

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen SI SafelInvest

Vermögensaufstellung zum 30.09.2010

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw.	Bestand	Käufe/	Verkäufe/	Kurs	Kurswert	%	
			Anteile bzw.		Zugänge	Abgänge				
			Whg. in 1.000	30.09.2010	im Berichtszeitraum		in EUR		des Fonds-	
									vermögens	
Investmentanteile										
Gruppenfremde Investmentanteile 2)										
DJ EURO STOXX 50 ex	DE0005933956		ANT	437.017	556.895	355.360	EUR	27,740000	12.122.851,58	18,05
Lyxor ETF DJ Euro Stoxx 50	FR0007054358		ANT	448.380	574.070	370.535	EUR	28,475000	12.767.620,50	19,01
Lyxor ETF Dow Jones IA Actions au Porteur	FR0007056841		ANT	109.332	158.345	122.020	EUR	79,570000	8.699.547,24	12,95
Lyxor ETF Japan Topix FCP Actions au Porteur	FR0010245514		ANT	160.771	245.605	179.535	EUR	74,770000	12.020.847,67	17,90
Lyxor ETF MSCI Europe Actions au Porteur	FR0010261198		ANT	140.716	190.390	132.545	EUR	90,430000	12.724.947,88	18,95
Lyxor ETF MSCI USA Actions au Porteur A	FR0010296061		ANT	107.776	152.115	115.555	EUR	80,110000	8.633.935,36	12,86
Summe der Investmentanteile							EUR		66.969.750,23	99,72
Summe Wertpapiervermögen							EUR		66.969.750,23	99,72

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen SI SafeInvest

Vermögensaufstellung zum 30.09.2010

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2010	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
---------------------	------	-------	--	-----------------------	--	----------------------	------	--------------------	------------------------------

Derivate

(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)

Swaps

Forderungen/Verbindlichkeiten

Total Return Swap

SWAP Crash Put 31.12.2010		OTC	EUR	1	0	0		-51.055,48	-0,08
---------------------------	--	-----	-----	---	---	---	--	------------	-------

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen SI SafelInvest

Vermögensaufstellung zum 30.09.2010

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2010	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Depotbank: Donner & Reuschel AG			EUR	380.369,16				380.369,16	0,57
Summe der Bankguthaben							EUR	380.369,16	0,57
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	137,67				137,67	0,00
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	137,67	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-140.507,95			EUR	-140.507,95	-0,21
Fondsvermögen								67.158.693,63	100*)
Anteilwert							EUR	78,14	
Umlaufende Anteile							STK	859.501	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									99,72
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									-0,08
Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 9 Abs. 5 Satz 4 DerivateV)									
DJ Industrial Average					13,00	%			
MSCI Europe					56,00	%			
S&P 500					13,00	%			
TOPIX					18,00	%			
Potentieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 10 Abs. 1 Satz 2 und 3 DerivateV									
kleinster potentieller Risikobetrag					5,16	%			
größter potentieller Risikobetrag					13,97	%			
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag					8,44	%			

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen SI SafeInvest

Vermögensaufstellung zum 30.09.2010

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw.	Bestand	Käufe/	Verkäufe/	Kurs	Kurswert	% des Fonds- vermögens
			Anteile bzw. Whg. in 1.000		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge			

Fußnoten:

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Depotbankvergütung, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwaltungsvergütung

2) Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

DJ EURO STOXX 50 ex	0,1500% p.a.
Lyxor ETF DJ Euro Stoxx 50	0,2500% p.a.
Lyxor ETF Dow Jones IA Actions au Porteur	0,5000% p.a.
Lyxor ETF Japan Topix FCP Actions au Porteur	0,5000% p.a.
Lyxor ETF MSCI Europe Actions au Porteur	0,3500% p.a.
Lyxor ETF MSCI USA Actions au Porteur A	0,3500% p.a.

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Abgeschlossene Geschäfte über verbundene Unternehmen: 100 %

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
Lyxor ETF Euro Cash FCP Actions au Porteur	FR0010510800	ANT	466.313	466.313	

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen SI SafelInvest

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Oktober 2009 bis 30. September 2010

I. Erträge

1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	1.350,56
2. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	1.241.898,42
3. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-43.032,33
4. Sonstige Erträge 1)	EUR	234,87

Summe der Erträge	EUR	1.200.451,52
--------------------------	------------	---------------------

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-238,24
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-1.036.162,71
3. Depotbankvergütung	EUR	-27.225,98
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-9.961,61
5. Sonstige Aufwendungen 2)	EUR	-177.680,94

Summe der Aufwendungen	EUR	-1.251.269,48
-------------------------------	------------	----------------------

III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-50.817,96
--------------------------------------	------------	-------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	7.811.958,93
2. Realisierte Verluste	EUR	-38.866,67

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	7.773.092,26
--	------------	---------------------

V. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	7.722.274,30
--	------------	---------------------

Gesamtkostenquote *) 2,29 %

*) Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER)). Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungskosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

1) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen

2) Im Wesentlichen Aufwendungen für Gebühren aus SWAP-Geschäften gem. § 8 Abs. 3 BVB

Die KAG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KAG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile "Zielfonds" hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene der Zielfonds angefallen sein.

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen SI SafeInvest

Entwicklung des Fondsvermögens

		<u>2010</u>
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR 37.864.777,42
1. Mittelabfluss (netto)		EUR 28.511.130,79
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen:	EUR 32.612.944,30	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen:	EUR -4.101.813,51	
		<hr/>
2. Ertrags-/Aufwandsausgleich		EUR -2.009.400,05
3. Ordentlicher Nettoertrag		EUR -50.817,96
4. Realisierte Gewinne		EUR 7.811.958,93
5. Realisierte Verluste		EUR -38.866,67
6. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		EUR -4.930.088,83
		<hr/>
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR 67.158.693,63
		<hr/> <hr/>

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen SI SafeInvest

Berechnung der Wiederanlage		insgesamt	je Anteil
Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	7.722.274,30	8,98
Für Wiederanlage verfügbar	EUR	7.722.274,30	8,98
Wiederanlage	EUR	7.722.274,30	8,98

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen SI SafelInvest

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
Auflegung			EUR	100,00
2008	EUR	16.974.822,11	EUR	88,06
2009	EUR	37.864.777,42	EUR	76,46
2010	EUR	67.158.693,63	EUR	78,14

Hamburg, 29. November 2010

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Brinckmann)

(Lenschow)

(Dr. Stotz)

(Tuttas)

Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers

Wir haben gemäß § 44 Abs. 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Jahresbericht des Sondervermögens **SI SafeInvest** für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2009 bis 30. September 2010 geprüft. Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Abs. 5 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 30. November 2010

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Armin Schlüter
Wirtschaftsprüfer

ppa. Harald Block
Wirtschaftsprüfer

Besteuerung der Wiederanlage

HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.10.2009 bis 30.09.2010

Steuerlicher Zufluss: 30.09.2010

Name des Investmentvermögens: SI SafelInvest

ISIN: DE000A0MP292

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen	Betriebs- vermögen KStG ¹⁾	Sonst. Betriebs- vermögen ²⁾
		EUR je Anteil	EUR je Anteil	EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	davon nicht abzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	In der Thesaurierung enthaltene			
1 c cc)	Erträge i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG ³⁾	-	-	0,0000000
1 c dd)	Erträge i.S.d. § 8b Abs. 1 KStG ³⁾	-	0,0000000	-
1 c ii)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1, die aufgrund von DBA steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus der Veräußerung ausländischer Grundstücke innerhalb der 10- Jahresfrist)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 c jj)	ausländische Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, sofern die ausländ. Quellensteuern nicht nach Abs. 4 als Werbungskosten abgezogen wurden	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 c kk)	in 1 c jj) enthaltene Einkünfte i.S.d. des § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden (fiktiven) Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 c ll)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0000000	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Thesaurierung i.S.d. § 7 Abs. 1 bis 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 e)	Betrag der anzurechnenden oder zu erstattenden Kapitalertragsteuer ⁴⁾ i.S.d. § 7 Abs. 1 bis 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
1 f aa)	nach § 4 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f bb)	nach § 4 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f cc)	nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit diesem Abkommen fiktiv anrechenbar ist (in 1 f aa) enthalten) ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 3 Satz 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000

Steuerlicher Anhang:

- ¹⁾ Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- ²⁾ Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- ³⁾ n.a.
- ⁴⁾ Der Betrag der anzurechnenden oder zu erstattenden Kapitalertragsteuer ist ohne Solidaritätszuschlag ausgewiesen.
- ⁵⁾ Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger vor Beachtung der Höchstbetragsberechnung.

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Nr. 3 InvStG

HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH

**Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG
nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für die vorstehenden Investmentvermögen
(nachfolgend: die Investmentvermögen)**

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für die vorstehenden Investmentvermögen für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitungsrechnung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentvermögen (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach den Vorschriften des InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitungsrechnung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter entsprechender Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des auf die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG bezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die steuerlichen Angaben überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Frankfurt, den 18.10.2010

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Sebastian Meinhardt
Steuerberater

Olaf J. Mielke, MBA
Steuerberater

Kapitalanlagegesellschaft, Depotbank und Gremien

Kapitalanlagegesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 61 42
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:

€ 10.500.000,-
Haftendes Eigenkapital:
€ 7.756.559,63
(Stand: 31.12.2009)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung aG für Handwerk, Handel und Gewerbe, Hamburg

Depotbank:

Donner & Reuschel Aktiengesellschaft, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 20.500.000,-
Haftendes Eigenkapital:
€ 187.797.000,-
(Stand: 31.12.2009)

Einzahlungen:

HypoVereinsbank AG, Hamburg
BLZ 200 300 00, Konto-Nr. 791178
Donner & Reuschel Aktiengesellschaft, Hamburg
BLZ 200 303 00, Konto-Nr. 2075008

Aufsichtsrat:

Ulrich Leitermann (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

Michael Petmecky (stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
(zugleich Aufsichtsrats-Mitglied der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

Thomas Gollub,
Vorstandsvorsitzender der Aramea Asset Management AG, Hamburg
(zugleich stellvertretender Präsident des Verwaltungsrats der HANSAINVEST LUX S.A.)

Thomas Janta,
Direktor NRW.Bank, Düsseldorf

Dr. Thomas A. Lange,
Sprecher des Vorstandes der National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Neufahrn

Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann

Gerhard Lenschow

(zugleich Präsident des Verwaltungsrats der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Geschäftsführer der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

Dr. Jörg W. Stotz

(zugleich Verwaltungsratsmitglied der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Mitglied der Geschäftsführung der SIGNAL IDUNA Private Equity Fonds GmbH und der SIGNAL IDUNA Select Invest GmbH)

Lothar Tuttas